



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/07/185 Status: öffentlich
Federführend: Amt für soziale Dienste FD Kultur	Datum: 23.05.2007 Berichterstatter: Horst Lichte Erstellt von: Ute Bräuß
Übernahme der Trägerschaft des Medienzentrums des Kreises Pinneberg hier: Abschluss eines Trägerschaftsvertrages	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
11.06.2007	Hauptausschuss
18.06.2007	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung
26.06.2007	Ratsversammlung

A: Sachbericht

B: Stellungnahme der Verwaltung

C: Prüfungen: 1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen

E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Der Kreis Pinneberg hat im Januar 2007 den Städten, Ämtern und amtsfreien Gemeinden als Schul- bzw. Büchereiträger mitgeteilt, dass eine Fortführung des Medienzentrums in anderer Trägerschaft zum 01.07.2007 geprüft werden soll und darum gebeten, eine Aussage dazu zu treffen, ob und zu welchen Konditionen Interesse an der Fortführung des Medienzentrums bestünden. Die Stadt Tornesch hat grundsätzliches Interesse bekundet und sich einen Eindruck von der Menge und der Qualität der Medien verschafft.

Der Leiter unserer Bücherei, Herr Harbeck, hat die Übernahme des Materials in die Räume der Stadtbücherei Tornesch befürwortet, zumal dies durchaus eine Erweiterung des ohnehin angestrebten Konzepts der Bücherei darstellt, zunächst der Klaus-Groth-Schule, mindestens aber mittelfristig auch anderen Schulen umfangreiches Unterrichtsmaterial zu Verfügung stellen zu können. Da die Stadt Tornesch zentral im Kreis angesiedelt ist, bietet sich unsere Bücherei geradezu als neuer Standort für das Medienzentrum an. Dies käme wiederum auch der Bücherei zugute, da sich der Nutzerkreis durch die Schulen und Vereine aus dem gesamten Kreisgebiet merklich erhöhen wird.

Die geforderten Öffnungszeiten werden durch die bereits jetzt bestehenden Ausleihzeiten deutlich überschritten. Ein weiterer Raumbedarf wird während der Laufzeit des Vertrages (bis 31.12.2009) nicht gesehen, da die Schulbuchverwaltung dann voraussichtlich noch nicht ihre volle Kapazitätsauslastung erfahren hat und somit die dafür vorgesehene Räumlichkeit im Keller die Medien des Medienzentrums aufnehmen könnten.

Die vom Kreis bereitgestellten 20.000 € p. a. werden für Medien- und Personalkosten als auskömmlich erachtet.

Der Ausschus für Schule, Kultur und Sport des Kreises Pinneberg hat in seiner Sitzung am 03.05.07 beschlossen, der Stadt Tornesch die Übernahme des Medienzentrums anzubieten.

Der Entwurf des Vertrages zur Übernahme der Tägerschaft für das Medienzentrum des Kreises Pinneberg ist in der Anlage beigefügt.

In Anbetracht der Kürze der Zeit bis zum Umzug, der bereits in der 24. KW erfolgen muss, wurde dieser Sachverhalt dem Hauptausschuss der Stadt Tornesch vorab mit der Bitte um Abgabe eines Votums vorgelegt. Die Beschlussempfehlung erfolgt im zuständigen Fachausschuss.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu E: Beschlussempfehlung

Die Übernahme der Tägerschaft für das Medienzentrum des Kreises Pinneberg wird zu den im vorliegenden Vertragsentwurf spezifizierten Konditionen beschlossen.

Anlage/n:

Vertrag